

Museum für Naturkunde  
Presseinformation

**Glanzlichter 2010**  
**Einladung zum Preview am 30.11.10, 14 bis 15 Uhr**

Zum Aufbau und Preview der Sonderausstellung „Glanzlichter 2010“ lädt Sie das Museum für Naturkunde am

**Dienstag, den 30. November zwischen 14-15 Uhr**

herzlich ein. Für Anfragen und Erläuterungen wird die Kustodin Frau Dr. Thorid Zierold anwesend sein.

Die Eröffnung der Ausstellung wird am 01.12.2010, um 17:00 stattfinden.

Der internationale Naturfoto-Wettbewerb „Glanzlichter“ ist mittlerweile der größte deutsche Naturfoto-Wettbewerb. Er wird seit 1999 jährlich ausgeschrieben. In acht verschiedenen Kategorien werden Geld- und Sachpreise im Wert von € 26.000 vergeben.

Insgesamt reichten im Jahr 2010 1.032 Fotografen aus 34 Ländern 15.282 Fotos ein. Für die Juroren war es ein aufwendiger Prozess über fünf Tage und in vielen Jurierungsrunden, um aus allen Einsendungen letztendlich die 87 Siegerbilder auswählen zu können. Der deutsche Verband für Fotografie hat auch diesen Glanzlichter-Jahrgang wieder mit einem Patronat ausgezeichnet.

„Glanzlichter-Naturfotograf 2010“ ist Marco Antonini aus Italien mit seinem Bild "Anmut". Es zeigt einen Höckerschwan bei seiner Gefiederpflege. Ein ungewöhnliches Bild eines gewöhnlichen Vogels. In der Reduzierung auf diesen Ausschnitt zeigt es die ganze Anmut und Eleganz des Schwans. Ein intimer Moment, der das Wesen des Tieres erfasst.

Der „Glanzlichter-Nachwuchs-Naturfotograf 2010“ ist der 17jährige Jaco Ottevanger aus den Niederlanden mit seinem Bild „Abendlied“, das einen Stockentenerpel im Abendlicht zeigt, dessen Atem im Gegenlicht zu sehen ist.

Den Sonderpreis „Fritz Pölking-Award“ gewann Bernd Liedtke mit dem Bild „Ungleiches Duell“. Es zeigt einen Kormoran, der mit seinem Futter, einem Aal, kämpft.

Die Ausstellung wird bis zum 9. Januar 2011 zu sehen sein.

Ihre Fragen beantwortet Dr. Thorid Zierold, 0371-488 4552 oder  
zierold@naturkunde-chemnitz.de

Andreas Bochmann

Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Marketing